



Start der Elternbefragung U3

zur Ermittlung des aktuellen/zukünftigen
Bedarfs an Kindertagesbetreuung in Köln

Pressekonferenz am 18.11.2014

Hintergrund der Elternbefragung U3

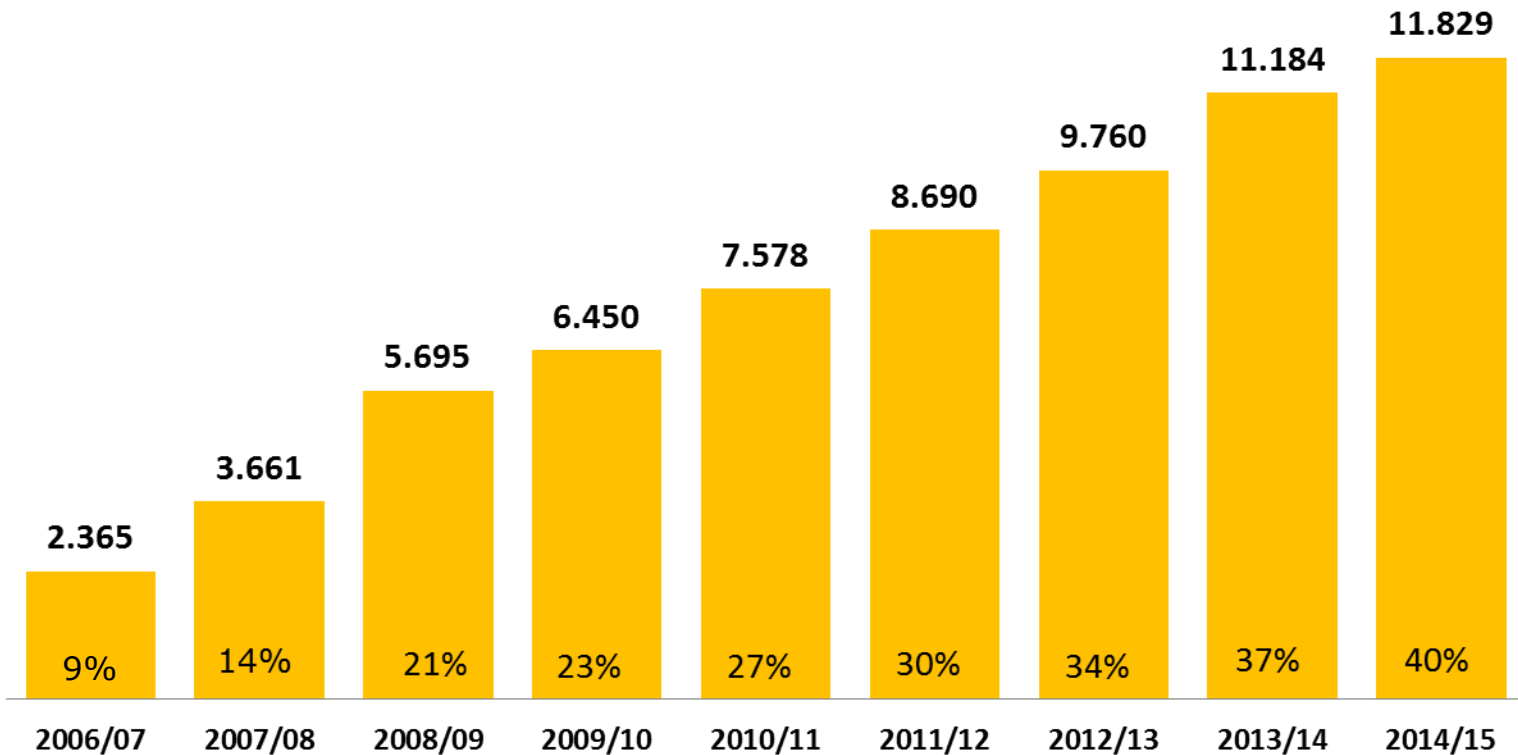
Wie stellt sich aktuell die Versorgungssituation der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige in Köln dar?

- Im November 2014 stehen in Köln stadtweit insgesamt rund 11.800 Betreuungsplätze U3 zur Verfügung, 9.000 U3-Plätze in Kitas und 2.800 U3-Plätze in Kindertagespflege
- Ratsbeschluss von 2009 zum Ausbau der Kindertagesbetreuung mit Zielquote U3 von 40% für alle unter 3-Jährigen bzw. 60% für die 1- und 2-Jährigen ist erfüllt
- Seit 2007 hat sich die Zahl der Betreuungsplätze U3 in Köln verfünffacht.
- Im NRW-Vergleich der kreisfreien Städte liegt Köln in der Spitzengruppe
- Neuere wissenschaftliche Studien weisen auf Bedarfe in großen Städten hin, die deutlich über 40% liegen können. Teilweise werden Bedarfsquoten von 50% und 60% genannt.
- Unterschiedliche Versorgungssituation U3 je nach Stadtgebiet. Die Quote in den Stadtbezirken reicht von 28% bis 48%.
- Aktuell nur noch geringe Wartelisten bei städtischen Kitas



Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige in Köln in den Kindergartenjahren 2006/07 bis 2014/15

Stand
11/2014



Ziele der Elternbefragung U3

Welche Ziele sollen mit der Elternbefragung U3 erreicht werden?

- Genaue Erkenntnisse zum aktuellen und zukünftigen Bedarf der Eltern an U3-Betreuungsplätzen stadtweit, in den Stadtbezirken und Stadtteilen
- Elternpräferenzen hinsichtlich Betreuung in Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege
- Elternwünsche hinsichtlich der Betreuungszeiten und Betreuungsort (Stadtteil)
- Genauere Erkenntnisse zu Einflussgrößen auf Bedarf U3 (z.B. Familiensituation, Erwerbssituation etc.)
- Im Ergebnis werden kleinräumige, stadtteilscharfe Bedarfsquoten und Elternwünsche ermittelt
- Befragungsergebnisse sind eine wichtige Grundlage der weiteren Ausbauplanung U3

Elternbefragung U3 auf einen Blick

Wann erfolgt die Befragung?

- Postversand ab 25.11.2014
- Rücklauf bis 19.12.2014 (3 Wochen)
- Auch etwas verspätet (im Januar) eingehende Rückmeldungen werden berücksichtigt

Wer wird befragt?

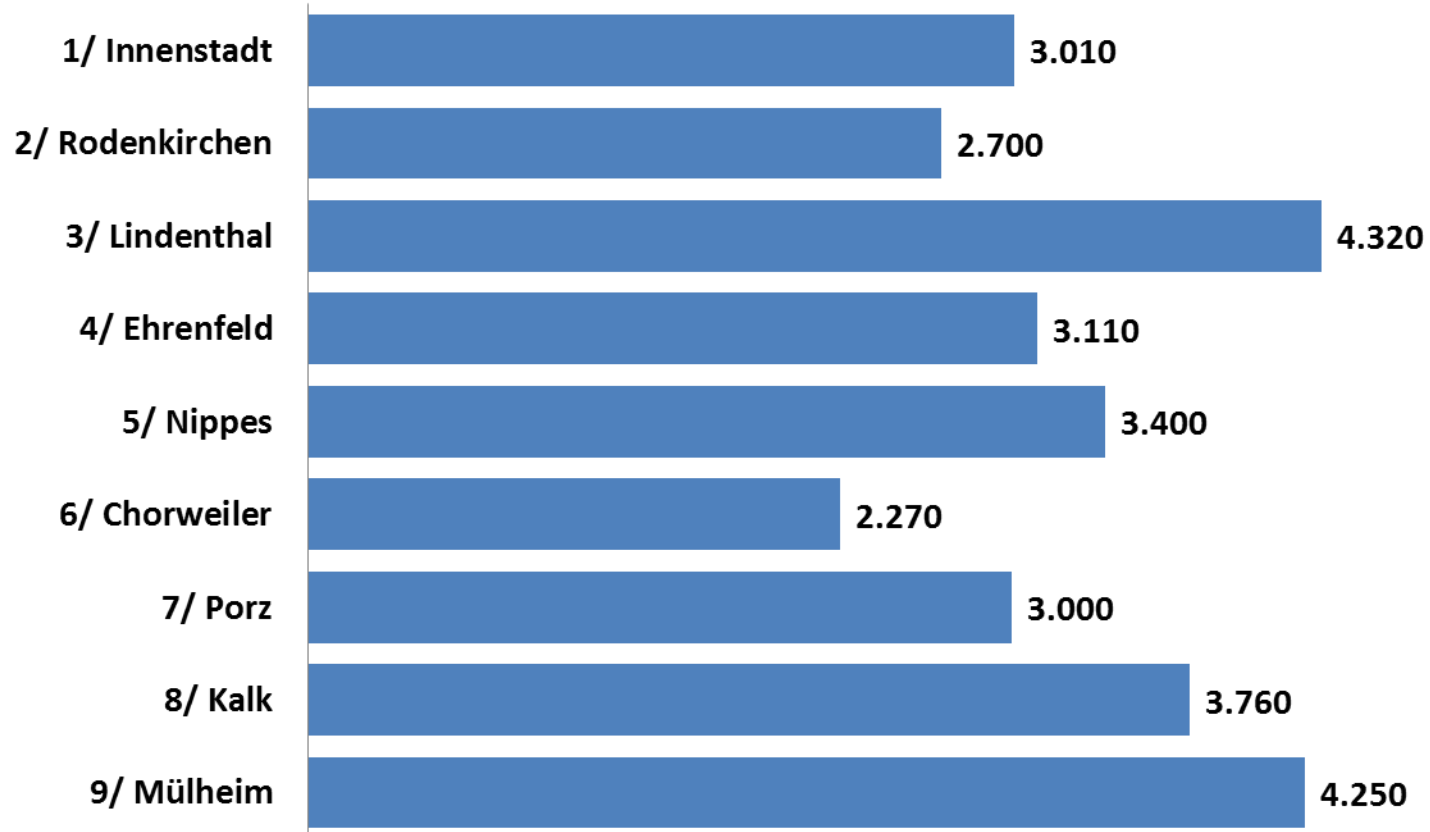
- Alle rund 30.000 Eltern mit Kindern unter 3 Jahren in Köln (Stichtag: 17.11.)
- „Vollerhebung“ statt „Stichprobe“: Alle Eltern sollen Gelegenheit erhalten, sich zu beteiligen
- Für jedes Kind ein Fragebogen
- Erhoffte Beteiligung: 30%, gerne mehr! Es erfolgt eine Hochrechnung.

Wie wird befragt?

- Schriftlich-postalisch mit doppelseitigem Fragebogen – Rücksendung portofrei
- Auf Wunsch online www.u3-koeln.de (Freischaltung ab dem 25.11.2014)
- Mehrsprachig: deutsch, türkisch, russisch, englisch
- Freiwillig: absolut freiwillig
- Anonym: keine Angaben von Namen oder Adressdaten – strenge Beachtung Datenschutz – ausschließlich Planungszwecke
- Beteiligung ersetzt nicht Anmeldung
- Durch das erfahrene Forschungs-institut amsa im Auftrag der Stadt Köln



Anzahl der Kinder unter 3 Jahren in Köln nach Stadtbezirken
Datenstand hier: 31.12.2013 (gerundet) - für die Befragung werden
aktualisierte Einwohnerdaten verwendet werden



Fragebogen

Was wird gefragt? Wer hat sich die Fragen ausgedacht?

- Es handelt sich um einen bewährten, wissenschaftlich fundierten Fragebogen. Dieser ist (bis auf kleine Anpassungen) genau so Anfang 2013 bei einer bundesweiten Befragung von 92 Kommunen in der Bundesrepublik eingesetzt worden.
- Die Fragen wurden vom Deutschen Jugendinstitut München und der Technischen Universität Dortmund entwickelt.
- Der doppelseitige Fragebogen umfasst insgesamt 24 Fragen mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten, die durch Ankreuzen ausgewählt werden
- Die Fragen beziehen sich auf 3 Frageblöcke,
 - die aktuelle Betreuungssituation des Kindes,
 - die Betreuungswünsche der Eltern und
 - Haushalt und Person
- Siehe bitte nächste Folie für Beispiele konkreter Fragen (siehe auch Handout)

Beispiele für konkrete Fragen I

Fragen zur aktuellen Betreuungssituation, z.B.

- Wie alt ist Ihr Kind?
- Wie wird Ihr Kind zurzeit betreut?
- An wie vielen Tagen / Wie viele Stunden in der Woche wird Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege betreut?

Fragen zu Betreuungswünschen, z.B.

- Wünschen Sie sich aktuell eine Betreuung Ihres Kindes in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege?
- Für welche Tage und zu welchen Uhrzeiten würden Sie sich im Augenblick eine Betreuung wünschen?
- Wie würden Sie die Kinderbetreuung in den verschiedenen Altersstufen Ihres Kindes am liebsten organisieren bzw. hätten Sie die Kinderbetreuung am liebsten organisiert?
- In welchem Stadtteil wohnen Sie? In welchem Stadtteil sollte Ihr Kind betreut werden?



Beispiele für konkrete Fragen II

Noch: Fragen zu Betreuungswünschen, z.B.

- Wie weit sollte der Betreuungsort höchstens entfernt sein?
- Wenn Sie Betreuungsgeld beziehen: Hat das Betreuungsgeld bei Ihrer Entscheidung eine Rolle gespielt, ihr Kind nicht öffentlich betreuen zu lassen?

Fragen zu Haushalt und zur Person, z.B.

- Mit wie vielen Kindern insgesamt leben Sie in Ihrem Haushalt?
- Was machen Sie zurzeit hauptsächlich? [Frage nach Erwerbstätigkeit]
- Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie?
- Welche Sprache sprechen Sie zu Hause?

Öffentlichkeitsarbeit/ Unterstützung

Wenn Eltern Fragen haben, können sie...

- ... sich auf den Internetseiten der Stadt Köln bzw. von bildung.koeln informieren:
www.stadt-koeln.de, www.bildung.koeln.de
- ... sich an das call-center der Stadt Köln wenden (Tel.: 221-21299). Bei Bedarf erfolgt telefonische Weitervermittlung an die Jugendhilfeplaner der Stadt Köln, ggf. zeitnaher Rückruf
- ... sich per E-Mail an das Dezernat für Bildung, Jugend und Sport wenden:
schuldezernat@stadt-koeln.de
- ... in den städtischen Kindertageseinrichtungen um Rat und Unterstützung fragen. Auch die Kitas freier Träger, Familienberatungsstellen etc. sind informiert.

Wie wird die Befragung beworben?

- Motivierendes Elternanschreiben, Informationen im Internet, Presse
- Über Multiplikatoren: Kitaleitungen, Kontaktstelle Kindertagespflege, Jugendamtseleternbeirat, Bürgerämter und viele mehr

Veröffentlichung der Ergebnisse

Wann liegen Ergebnisse der Elternbefragung vor? Werden diese veröffentlicht?

- Eine Auswertung der Ergebnisse der Elternbefragung wird voraussichtlich zum Ende des 1. Quartals 2015 vorliegen
- Die Ergebnisse werden in öffentlicher Sitzung im Jugendhilfeausschuss der Stadt Köln beraten werden (parallel: Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Köln)
- Auf der Grundlage der Ergebnisse wird die Verwaltung eine neue Ausbauplanung vorlegen. Ggf. sind neue Ratsbeschlüsse zu erwirken.



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

